

## Neues aus dem Pastoralraum

### Seit 37 Jahren Kirchenmusiker mit Leib und Seele

Er arbeitet seit 37 Jahren als Kirchenmusiker für die Römisch-Katholische Kirche in Basel-Stadt (RKK BS) und ist kein bisschen müde: Joachim Krause (63) fühlt sich in der Pfarrei Heiligeist pudelwohl, schaut auf spannende, bewegte Jahre zurück und sprüht vor Energie. Neben seinem Beruf ist der Literatur- und Italienfreund sportlich interessiert, reist gerne, betreibt Pferdesport und verbringt viel Zeit mit seiner Familie mit vier Kindern.

#### *Waren die 37 Jahre so geplant?*

Joachim Krause: Nicht wirklich ... Ich studierte damals in Paris. Meine damalige Freundin wohnte im Gundeli und war Opernsängerin in Basel. Sie sagte mir, dass in Heiligeist ein Kirchenmusiker gesucht würde und ermunterte mich, mich zu melden.

*... was Sie dann offensichtlich taten. Wie ging es weiter?*

Bald kam es zu einem Gespräch mit Pfarrer Gächter. Danach fuhr ich wieder nach Paris. Die Leute von der Pfarrei meldeten sich dann, und wir waren uns rasch einig. Sie nahmen mich sehr gerne. Der für mich entscheidende Punkt war die Orgel – allein diese war es wert.



Meinrad Stöcklin

**Vom Team getragen: Joachim Krause, Kirchenmusiker in Heiligeist.**

Ich dachte, dass ich ein, zwei Jahre bleibe und dann weiterschauke.

#### *Warum?*

Zu diesem Zeitpunkt gab es in Heiligeist vor allem die Orgel, sonst nur wenig Spannendes im Bereich Kirchen-

musik. Der Chor umfasste gerade mal 20 ältere Personen. Ich wurde damit beauftragt, vieles aufzubauen (Jugendchor, Schola, Musikensembles, Konzerte). Das entwickelte sich gut, zudem wurde ich zum Dirigenten des Basler Bachchors gewählt und hatte somit plötzlich noch ein zweites Standbein. Das Gebilde wuchs wunderbar und hat bis heute Bestand. So verging die Zeit wie im Flug und in diesem Jahr bin ich 37 Jahre hier.

*Die Organisation ist heute sehr vielfältig und liegt bei Ihnen im Rahmen des 80-Prozent-Pensums. Was beinhaltet dies alles?*

Die Schwerpunkte bilden der Gesangschor Heiligeist, welcher mitunter die Gottesdienste an den grossen Festen begleitet, der Jugendchor, dazu kommen die Gregorianik, der Taizéchor tai-ze4you oder das Flötenensemble sowie natürlich das ganze Spektrum der Orgelmusik. In der Coronazeit haben wir in den Sonntagsgottesdiensten um 9 und 11 Uhr jeweils einen musikalischen Impuls mit einem Gesangssolisten. Dies wird sehr geschätzt.

*Was ist das Geheimnis Ihrer Treue zu Heiligeist?*

Ich fühle mich hier sehr wohl. In einem solchen Bereich lässt sich nur langfristig etwas aufbauen, es entwickelt sich eine Beziehung, und das braucht Zeit. Heute sind wir hier der grösste Chor weitherum, die Leute/Mitglieder kommen aus dem ganzen Dreiland. Das ist Freude und Verpflichtung zugleich.

*In welchen wesentlichen Punkten hat sich Ihre Arbeit verändert?*

Zu meinen Anfangszeiten gab es sechs Gottesdienste pro Wochenende. Das ist heute anders. Dadurch sind wir Spezialisten geworden. Bei sechs Gottesdiensten machte man vor allem viel, bei zwei oder drei Gottesdiensten macht man es spezifischer und hat pro Wochenende verschiedene Programme. Die Bedürfnisse der Gottesdienstbesuchenden sind anders geworden. Heute will das Publikum neben der Liturgie auch musikalisch etwas geboten bekommen und geniessen. Ich kenne etliche Leute, die heute musicalisch orientiert in die Kirche gehen.

*Wie sehen Sie die Entwicklung der RKK BS generell in den letzten 37 Jahren?*

Ich würde es mal so formulieren: Die RKK Basel-Stadt mutierte von Masse

### Pfarrei St. Anton

Kannenfeldstrasse 35, 4056 Basel  
Tel. 061 386 90 60  
stanton@rkk-bs.ch  
www.antoniuskirche.ch

**Sekretariat:** Thomas Büchler, Karin Nägeli, Pia Dongiovanni, Dominik Jungo  
Mo–Fr 9.45–12.00, 15.00–17.30

**Seelsorge**  
Stefan Kemmler, Pfarrer  
Pascal Bamert, Pfarrreiseelsorger

**Sozialdienst**  
Gaetano De Pascale, Sozialarbeiter  
Tel. 061 386 90 65  
Mo, Di 14.00–16.00, Di, Mi 10.00–12.00

### Parrocchia di lingua italiana

**S. Pio X**  
Rümelinbachweg 14, 4054 Basel  
Tel. 061 272 07 09  
san.piox@rkk-bs.ch  
www.parrocchia-sanpiox.ch

**Sekretariat:** Mirella Martin,  
Maria Angela Kreienbühl-Baldacci

### Seelsorge

P. Valerio Farronato, Pfarrer  
P. Giuseppe Ghilardi, Vikar  
P. Pasquale Viglione, Seelsorger  
Mirella Martin, Seelsorge

### Sozialdienst: Gaetano De Pascale

**Gem. der a.o. Form des Röm. Ritus**  
P. Simon Gräuter FSSP,

Haus St. Judas Thaddäus  
Hauptstrasse 18  
D-79725 Laufenburg

### Philippinische Mission

P. Antonio Enerio SVD, Postfach 361,  
6312 Steinhausen. Tel. 076 453 19 58

### Slowenische Mission

Pfr. David Taljat, Naglerwiesenstr. 12  
8049 Zürich. Tel. 044 301 31 32

### Syro-Malabarische Gemeinschaft

Fr. Sebastian Thayyil, Wiggistr. 14  
8752 Näfels, Tel. 055 612 16 73  
seb.thayyil@gmail.com

### Tamilische Mission

Fr. Douglas Soosaithasan, Ämtlerstr. 43  
8003 Zürich. Tel. 044 461 56 43

### Pfarrei St. Marien

Holbeinstrasse 28, 4051 Basel  
Tel. 061 272 60 33  
pfarrei@stmarien-basel.ch  
www.stmarien-basel.ch

### Sekretariat

Andrea Moren-Kreuzweger  
Di, Mi und Fr 14–17 Uhr

### Seelsorge

Stefan Kemmler, Pfarradministrator  
P. Benedikt Locher, Kaplan

Tobias Haener, Kaplan

### Sozialarbeit

Mercy Mekkattu, Tel. 061 272 60 32  
sozialdienst.stmarien@rkk-bs.ch

### Paroisse du Sacré-Cœur de Bâle

Feierabendstrasse 68, 4051 Bâle  
Tél. 061 272 36 59

sacre-coeur@rkk-bs.ch  
[https://sites.google.com/site/paroisesacrecoeurbale/home](https://sites.google.com/site/paroissesacrecoeurbale/home)

**E-Mail-Adressen:** vorname.name@rkk-bs.ch

### Secrétariat: Fabienne Bingler

Mardi et vendredi de 9.00 à 11.30 h

### Curé

Guy-Michel Lamy, Tél. 061 273 95 26  
M. le Curé reçoit les paroissiens sur rendez-vous

### Ungarische Gemeinschaft

Pfr. Istvan Pal, Binningerstr. 45  
4123 Altschwil  
Tel. 061 321 48 00

### Pfarrei Allerheiligen

Neubadstrasse 95, 4054 Basel  
Tel. 061 302 39 45  
allerheiligen@rkk-bs.ch  
www.allerheiligen-basel.ch

### Sekretariat

Ruth Hunziker-Schmid  
Di und Fr 8–10 Uhr, Do 9–11 Uhr

### Seelsorge

Stefan Kemmler, Pfarradministrator  
P. Benedikt Locher, Kaplan  
Tobias Haener, Kaplan

### Aus den Pfarreien

<b>Pastoralraum</b>	
<b>Basel-Stadt</b>	<b>6–16</b>
<b>Neues aus dem Pastoralraum</b>	
<b>Basel-Stadt</b>	<b>6/7</b>

### St. Anton – San Pio X **8/9**

<b>Allerheiligen – Sacré-Cœur – St. Marien</b>	<b>10/11</b>
<b>Heiligeist</b>	<b>12/13</b>
<b>St. Clara</b>	<b>14/15</b>

### St. Franziskus **16**

<b>MCI Allschwil-Leimental</b>	<b>17</b>
<b>Pastoralraum Leimental</b>	<b>17–21</b>
<b>Binningen-Bottmingen</b>	<b>18</b>
<b>Oberwil</b>	<b>19</b>

### Therwil/Biel-Benken **20**

<b>Ettingen</b>	<b>21</b>
<b>Pastoralraum Allschwil-Schönenbuch</b>	<b>22/23</b>

## Stilvolle Stunden anlässlich «Fünf Jahre SiTa»

zum Versuch von mehr Klasse. Heute will der Mensch eine gewisse Aussage innerhalb der Liturgie nach Hause mitnehmen, die er gestärkt für sich verwenden kann. Früher existierte viel Routine, heute geht der Mensch bewusster in einen Gottesdienst, weil er dies will und nicht weil er muss. Das gibt eine komplett andere Perspektive. Dazu kommen Aspekte wie Jugend- oder Sozialarbeit mit einer deutlich höheren Bedeutung, hin zu einer geistigen Dimension, die gut tut. Weg vom Egoismus und Konsum hin zum gemeinschaftlichen Denken. Ich finde heute in der Kirche mehr Menschheitsthemen und Botschaften der Nächstenliebe – eine grosse Aufgabe.

*Wenn Sie das Rad 37 Jahre zurückdrehen könnten ...*

... würde ich den Weg wieder so beschreiten. Das tolle Team trägt einen total, gerade in der aktuell schwierigen Zeit. Ich fühle mich topmotiviert und möchte diesen Job 30 weitere Jahre machen ...

Interview: Meinrad Stöcklin,  
Kommunikation

Der Jubiläumsanlass zum fünfjährigen Bestehen der Seelsorge im Tabubereich (SiTa) war ein schöner Erfolg. Die Projektstelle der Römisch-Katholischen Kirche Basel-Stadt (RKK Basel-Stadt) und der Römisch-katholischen Landeskirche Baselland ist in dieser Form einmalig in der Schweiz. Die Stelleninhaberin Brigitte Horvath Kälin pflegt den regelmässigen Austausch mit Menschen, die in der Sexarbeit tätig sind, und steht ihnen mit Rat und Tat zur Seite – seit geraumer Zeit aus den bekannten Gründen mehr über die digitalen Kanäle. Aus Anlass des Jubiläums der SiTa fand am Donnerstagabend, 18. März, ein spezieller Anlass statt, und zwar in digitaler Form. Im Zentrum

stand eine spannende Lesung mit Aline Wüst, Journalistin und Autorin des 2020 erschienenen Buches «Piff, Paff, Puff», das den Alltag von Sexarbeiterinnen in der Schweiz beschreibt. Dieser Lesung wohnten via Zoom knapp 50 Personen bei aus der Pastoral, den Kirchenräten und Synoden, aber auch aus weiteren Organisationen, die sich für die Verbesserung der Lebens- und Arbeitsbedingungen der Sexarbeitenden einsetzen. In der Lesung kam ziemlich unverblümmt zum Ausdruck, wie einzelne Sexarbeiterinnen ihre Arbeit erleben. Dazu gab es einige Äusserungen, und es wurde ausgesprochen, wie unvorstellbar diese Arbeit für die meisten ist. Nach der Lesung ergab sich zudem eine lebendige Frage-

runde. Da aktuell (pandemiebedingt) viele Frauen im Sexgewerbe in prekären Verhältnissen leben, sind sie auf unbürokratische Hilfe angewiesen. So sprach der Unterstützungs fonds der RKK Basel-Stadt unlängst einen Betrag von 2000 Franken für spontane Soforthilfen, zum Beispiel in Form von Lebensmittelgutscheinen. Zudem leisteten diverse Privatpersonen kleinere und grössere Spenden, weitere sind willkommen.

Meinrad Stöcklin, Kommunikation



50 Personen lauschten der Lesung via Zoom.

### Gemeinwesen- und Sozialarbeit

Mercy Mekkattu, Tel. 061 303 80 18

### Polnische Mission

Neubadstrasse 95, 4054 Basel,  
mkbazylea@gmail.com

### Slowakische Mission

Pavol Sajgalik, Brauerstrasse 99,  
8004 Zürich, Tel. 044 241 50 22,  
misionar@skmisia.ch

### Pfarrei Heiliggeist

Thiersteinerallee 51, 4053 Basel  
Tel. 061 331 80 88, info@heiliggeist.ch  
www.heiliggeist.ch

### Sekretariat

Danila Witta, Patricia Pargger  
Mo-Fr 8.30–11.30 Uhr, 14.00–16.00 Uhr

### Seelsorge

Marc-André Wemmer, Pfarrer  
Ruth Meyer, Leiterin Entwicklung und Kommunikation

Anne Lauer, Pfarrei seelsorgerin  
Viola Stalder und  
Christine Wittkowski, Kinder/Jugend  
Joachim Krause, Kirchenmusiker

### Sozialdienst

Hella Grunwald, Tel. 061 204 40 06

**Misión Católica de Lengua Española**  
Bruderholzallee 140, 4059 Basel  
www.mision-basel.ch

secretaria  
Tel. 061 311 83 56

secretaria@mision-basel.ch

*lunes y jueves 14.00–18.00*

P. Michele De Salvia, misionero

Tel. 061 373 90 39

misionero@mision-basel.ch

Maria Angeles Diaz Burgos,  
asistente pastoral, tel. 061 373 90 38  
asistente.pastoral@mision-basel.ch

**English Speaking Roman Catholic Community of Basel, Switzerland (ESRCCB)**

Kirche Bruder Klaus

Bruderholzallee 140

4059 Basel

Sibi Choothamparambil, Chaplain  
info@esrccb.org, www.esrccb.org/

### Pfarrei St. Clara

Lindenbergr 8  
4058 Basel  
Tel. 061 685 94 50  
st.clara@rkk-bs.ch, www.st-clara.ch

### Sekretariat

Sr. Rebekka Breitenmoser,  
Verwaltung und Kommunikation  
Mo, Di, Do, Fr 9.30–11.30 Uhr  
Mo, Do 14–16 Uhr

### Seelsorge

Mario Tosin, Pfr., Tel. 061 685 94 50  
Susy Mugnes, Pastorale Mitarbeiterin  
Tel. 061 685 94 56  
Luca Pontillo, Jugendseelsorger,  
Tel. 061 685 94 61

Marie Hohl, Katechetin i.A.

Tel. 061 685 94 54

**Sozialdienst in Kooperation mit Caritas beider Basel**

Ismail Mahmoud, Tel. 061 691 55 55  
info@caritas-beider-basel.ch

**Apostolat zur Feier der hl. Messe im römischen Ritus in seiner ausserordentlichen Form**

Kanonikus Denis Buchholz

Tel. 079 419 42 76

canon.buchholz@institute-christking.org

**English Speaking Catholic Community**

Susy Mugnes, Tel. 061 685 04 56  
assunta.mugnes@rkk-bs.ch

**Mission für Portugiesischsprachige**

Padre Marquiano Petez  
Tel. 056 203 00 49, alfa3@sunrise.ch

José Oliveira, Diácono

Tel. 079 108 45 53

jose.oliveira@kathaargau.ch

**Mission für Eritreischsprachige**

Katholisch Gééz-Ritus  
Gimie Gebremeskel, Tel. 078 926 49 92  
gebremeskelgimie@yahoo.com

**Karmelitenkloster**

Pater Austin Thayamattu, Prior  
Mörsbergerstr. 34, 4057 Basel  
Tel. 061 535 07 21, 078 640 11 67  
austintiocd@gmail.com

### Pfarrei St. Franziskus

Äussere Baselstrasse 168  
4125 Riehen, Tel. 061 641 52 22

info@stfranziskus-riehen.ch

www.stfranziskus-riehen.ch

### Sekretariat

Cornelia Rion, Karin Bortolas  
Mo–Fr 8.30–11.30 Uhr,  
Di und Do 14.00–16.00 Uhr

### Raumreservierung

Martha Furrer  
martha.furrer@rkk-bs.ch

### Seelsorge

Dorothee Becker  
Gemeindeleitung  
dorothee.becker@rkk-bs.ch  
Tel. 061 641 52 22

Stefan Kemmler  
Leitender Priester  
stefan.kemmler@rkk-bs.ch

### Sozialdienst

Daniela Moreno Petidier  
Tel. 061 601 70 76  
daniela.moreno@rkk-bs.ch

### Mission für Kroatischsprachige

Pater Petar Topic  
Tel. 061 692 76 40/076 331 63 79  
petar.topic@bluewin.ch

E-Mail-Adressen: vorname.name@rkk-bs.ch

## Seelsorgeraum St. Anton – San Pio X

### Barmherigkeitssonntag



Papst Johannes Paul II. hat im Jahr 2000 den Sonntag nach Ostern zum Fest der Göttlichen Barmherzigkeit erklärt. Er hat damit ein Anliegen, das Sr. Faustina in Visionen von Jesus selbst erhalten hat, der ganzen Kirche ans Herzen gelegt.

Dieses Fest steht in enger Verbindung mit dem Bild des Barmherzigen Jesus, aus dessen Herzen zwei Lichtstrahlen hervorgehen. Die Grösse und Bedeutung dieses Bildes liegen nicht in der Schönheit der Darstellung, sondern in der Gnade, die Jesus dem Verehrer schenkt. Aber warum wünscht Jesus die Verehrung dieses Bildes?

Die Strahlen kommen aus der Seite Jesu. Jesus zeigte dem ungläubigen Thomas seine Seite und ebnete ihm so den

Zvg Weg zum Glauben. So erinnert uns dieses Bild an die grosse Barmherzigkeit Gottes. Er will nicht den Tod des Sünder, sondern dass er umkehrt und lebt. Die Strahlen sind rot und weiss – Blut und Wasser. Aus der geöffneten Seite des Herrn entspringen die Sakramente der Kirche. In den Sakramenten wendet sich uns der barmherzige Herr in besonderer Weise zu.

Die Barmherigkeit Gottes ist der Grund, warum wir ihm vorbehaltlos vertrauen dürfen. Mit all unserer Not, mit all unseren Sünden dürfen wir zu ihm kommen. So steht unter dem Bild «Jesus, ich vertraue auf dich».

Um im Vertrauen in die Göttliche Barmherzigkeit zu wachsen, empfiehlt Jesus durch Sr. Faustina folgende Übungen: Die Feier des Barmherigkeitssonntags am 1. Sonntag nach Ostern, vor allem in den neun Tagen vor dem Barmherigkeitssonntag die Nove- nien zur göttlichen Barmherzigkeit, täglich um 15 Uhr die Stunde der Barmherzigkeit (zur Todesstunde Jesu, schauen wir voll Vertrauen auf Jesus, der sich uns erbarmt und uns das Leben schenken will) und den Barmherig- keitsrosenkranz (den Text dazu finden Sie auf der Rückseite der im Schriften- stand aufliegenden Barmherigkeits- bilder). All diese Übungen wollen in uns das Vertrauen in die Barmherig- keit Gottes stärken, denn er hat uns versprochen, dass keiner verlorengeht, der auf seine Barmherigkeit vertraut.

Pfr. Stefan Kemmler



Martin Pehe

zen, die immer Grün sind. Das ist ein Zeichen der Hoffnung auf das Ewige Leben, auf die Ewige Osterfreude und Ausdruck unserer Freude über Jesus, der uns durch seinen Sieg über den Tod erlöst hat. Halleluja! *Madleina Signer*

### Pfarrhof gesperrt

Infolge Baumpflege vom 12. bis 14. April (Montag bis Mittwoch) ist der Pfarrhof und die Durchfahrt für Autos gesperrt. An diesen Tagen gibt es keine Parkmöglichkeiten.

### Unsere Ehrenamtlichen

Ab dieser Ausgabe werden wir regelmässig einer Reihe von Ehrenamtlichen in Form von Kurzportraits für ihr Engagement – insbesondere in der Coronazeit – danken.

Dies bildet auch die Lebendigkeit der Pfarrei St. Anton in diesen Zeiten ab und zeigt die Vielfalt der Leute und des Mitmachens auf.



**Daniela Forno (59), Erstkommunion.**  
«Angefangen habe ich für meinen Sohn und meine Tochter, um sie zu begleiten und Vorbild zu sein. Mit Freude war ich seither immer wieder dabei.»



Fotos: Zvg

**Serge Tata (49), Aushilfsakristan.**  
«Nichts macht mir mehr Freude im Herzen als die Kirchentüre mit einem Lächeln für die Besucher zu öffnen und von der Sakristei aus für die heiligen Gewänder, Geräte und für den ganzen Gottesdienstraum verantwortlich zu sein.»



**Pedro Peña (37), Anbetung.**  
«Wie gut es ist, hier zu sein! ... wirklich in der Präsenz Jesu zu sein, ist aussergewöhnlich, gibt mir volle Energie, Ermü- tigung, Kraft, Einsicht und Freude. Kos- tet und seht, wie gut der Herr ist.»

## St. Anton MITTEILUNGEN

### Kollekten

10./11. April

Stiftung Calcutta Project Basel

Studierende der Universität Basel, die sich auf freiwilliger Basis für die Stiftung Calcutta Project Basel engagieren, sorgen seit 1991 mit ihrer indischen Partnerorganisation S.B. Devi Charity Home vor Ort in Kolkata dafür, dass sozial benachteiligte Menschen Zugang zu einer medizinischen Grundversorgung erhalten. Ihr Ziel ist es, die Gesundheitssituation im grössten Rotlichtviertel Indiens zu verbessern. Zurzeit unterhalten sie fünf Programme für Kinder, Gesundheit und Prävention.

17./18. April

Kirche in Not (ACN) – Libanon

Um den Betroffenen der Explosion in der libanesischen Hauptstadt Beirut beizustehen, hat das weltweite katholische Hilfswerk «Kirche in Not (ACN)» Lebensmittelhilfen in Höhe von € 250 000 auf den Weg gebracht. Damit sollen arme Familien versorgt werden, die von der Detonation unmittelbar betroffen sind oder ihr Zuhause verloren haben.

### Palmonntags-Prozession

«Hosanna! Hoch gelobt sei der da kommt im Namen des Herrn!»

So tönte es am Palmonntag in den Strassen zwischen der Antonius- und der Thomaskirche. Gemeinsam als Christen haben wir Jesus auf dem Weg nach Jerusalem begleitet. In unseren Händen trugen wir Zweige von Pflan-

## AGENDA

### Abkürzungen:

Pio X (San Pio X)

STA (St. Anton)

### Samstag, 10. April

9.00 STA Eucharistiefeier (Kirche)  
JM für Edith Vorburger

17.30 STA Eucharistiefeier am Vor-  
abend

18.30 Pio X S. Messa

### 2. Sonntag der Osterzeit

#### Barmherzigkeitssonntag, 11. April

7.00 STA Eucharistiefeier (Kirche)

9.00 STA Eucharistiefeier (Kirche)

10.00 STA Eucharistiefeier (Kirche)

10.00 STA Eucharistiefeier (Pfarrei-  
saal)

11.30 STA Eucharistiefeier i.a.F.R.R.

14.00 Johspo

9.30 Pio X S. Messa

11.00 Pio X S. Messa

16.30 Pio X S. Messa

18.30 S. Clara S. Messa

### Montag, 12. April

9.00 STA Eucharistiefeier (Kirche)

18.30 Pio X S. Messa

### Dienstag, 13. April

7.30 STA Eucharistiefeier (Kirche)

9.00 STA Eucharistiefeier (Kirche)

JM für Verstorbene der Familie

Joseph Baumann-Kuhnle und  
Angehörige

19.00 STA Eucharistiefeier (Tamilen)

18.30 Pio X S. Messa

### Mittwoch, 14. April

7.30 STA Eucharistiefeier (Kirche)

18.30 Pio X S. Messa

### Donnerstag, 15. April

7.30 STA Eucharistiefeier (Kirche)

JM für Verstorbene der Familie

Bannert

18.30 Pio X S. Messa

### Freitag, 16. April

7.30 STA Eucharistiefeier (Kirche)

19.00 STA Eucharistiefeier (Kirche)

JM für Johanna Schlumpf

18.30 Pio X S. Messa

### Samstag, 17. April

9.00 STA Eucharistiefeier (Kirche)

JM für Karl Franz und Marie

Freudemann-Franz

17.30 STA Eucharistiefeier am Vor-  
abend

19.00 STA Eucharistiefeier (Slowenen)

18.30 Pio X S. Messa

### Sonntag, 18. April

7.00 STA Eucharistiefeier (Kirche)

9.00 STA Eucharistiefeier (Kirche)

10.00 STA Eucharistiefeier (Kirche)

10.00 STA Eucharistiefeier (Pfarrei-  
saal)

11.30 STA Eucharistiefeier i.a.F.R.R.

14.00 STA Eucharistiefeier (syr.-orth.)

9.30 Pio X S. Messa

11.00 Pio X S. Messa

16.30 Pio X S. Messa

18.30 S. Clara S. Messa

### Montag, 19. April

9.00 STA Eucharistiefeier (Kirche)

JM für Rosa Albertina Enry

18.30 Pio X S. Messa

### Dienstag, 20. April

7.30 STA Eucharistiefeier (Kirche)

9.00 STA Eucharistiefeier (Kirche)

19.00 STA Eucharistiefeier (Tamilen)

18.30 Pio X S. Messa

### Mittwoch, 21. April

7.30 STA Eucharistiefeier (Kirche)

18.30 Pio X S. Messa

### Donnerstag, 22. April

7.30 STA Eucharistiefeier (Kirche)

18.30 Pio X S. Messa

### Freitag, 23. April

7.30 STA Eucharistiefeier (Kirche)

19.00 STA Eucharistiefeier (Kirche)

18.30 Pio X S. Messa

## TAMILISCHE MISSION

### Eucharistiefeiern

in St. Anton am 1., 2., 3. und 5. Dienstag  
im Monat um 19.00 Uhr.

## SLOWENISCHE MISSION

### Eucharistiefeiern

in St. Anton am 3. Samstag im Monat  
um 19.00 Uhr.

## PHILIPPINISCHE MISSION

### Eucharistiefeiern

in St. Anton am 1. Samstag im Monat  
um 19.00 Uhr.

## SYRO-MALABARISCHE GEMEINSCHAFT

### Eucharistiefeiern

in St. Anton am letzten Sonntag im Mo-  
nat um 17.00 Uhr. In Allschwil St. Tere-  
sia am 2. Sonntag im Monat um 17.00  
Uhr.

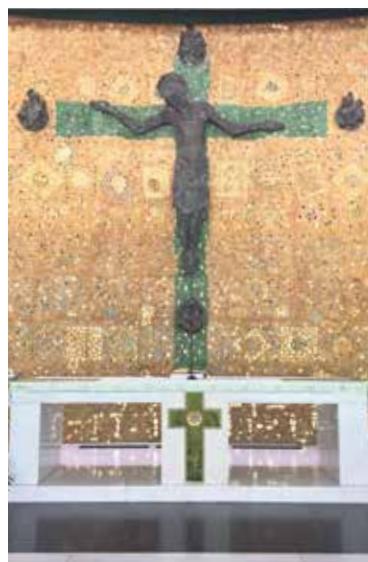
## A.O. FORM DES RÖM. RITUS

### Eucharistiefeiern

in St. Anton sonntags um 11.30 Uhr und  
am 1. Montag im Monat um 19.00 Uhr.

## San Pio X

### PARROCCHIA DI LINGUA ITALIANA



### St. Josef, Schutzpatron der Kirche

Anlässlich des 150. Jahrestages der Er-  
hebung des Heiligen Josef zum Schutz-  
patron der ganzen Kirche hat Papst  
Franziskus seine Überlegungen zu die-  
ser aussergewöhnlichen Gestalt mitge-  
teilt.

In der Krise der Pandemie konnten wir  
erleben, dass «unser Leben von ge-  
wöhnlichen Menschen – die gewöhn-

lich vergessen werden – gestaltet und  
erhalten wird, die weder in den Schlag-  
zeilen der Zeitungen und Zeitschriften  
noch sonst im Rampenlicht der neues-  
ten Show stehen, die aber heute zweifellos  
eine bedeutende Seite unserer  
Geschichte schreiben: Ärzte, Kranken-  
schwestern und Pfleger, Supermarkt-  
angestellte, Reinigungspersonal, Be-  
treuungskräfte, Transporteure, Ord-  
nungskräfte, ehrenamtliche Helfer,  
Priester, Ordensleute und viele, ja viele  
andere, die verstanden haben, dass nie-  
mand sich allein rettet.»

All diese Menschen trugen die Verant-  
wortung mit und flössten jeden Tag  
Hoffnung ein; viele Väter, Mütter,  
Großeltern und Lehrpersonen haben  
den Kindern mit kleinen und alltägli-  
chen Gesten gezeigt, wie sie einer Krise  
begegnen und sie durchstehen können,  
indem sie ihre Gewohnheiten anpas-  
sen, den Blick aufrichten und zum Ge-  
bet anregen.

«Alle können im heiligen Josef, diesem  
unauffälligen Mann, diesem Menschen  
der täglichen, diskreten und verborge-  
nen Gegenwart, einen Fürsprecher,  
Helfer und Führer in schwierigen Zei-  
ten finden. Der heilige Josef erinnert  
uns daran, dass all jene, die scheinbar  
im Verborgenen oder in der «zweiten  
Reihe» stehen, in der Heilsgeschichte

eine unvergleichliche Hauptrolle spie-  
len.»

In der Fastenzeit wurde in unserer Pfar-  
rei ein Kreuzweg gemacht, inspiriert  
vom heiligen Josef, unter seinen ver-  
schiedenen Sichten: als geliebter Vater,  
Vater im Erbarmen, Vater im Gehor-  
sam, Vater im Annehmen, Vater mit  
kreativem Mut, Vater und Arbeiter, Va-  
ter im Schatten.

Wir werden am 1. Mai mit einer feierli-  
chen Messe zum heiligen Josef beten  
und ihn feiern.

Wir werden auch am 1. Mai in unserer  
Pfarrei San Pio X mit einem feierlichen  
Gottesdienst zum heiligen Josef beten  
und ihn feiern.

## MITTEILUNGEN

### Beichten in S. Pio X

an alle Werktagen, jeweils ab 17.30 Uhr,  
oder nach Vereinbarung.

Sonn- und Feiertage: 9.00 bis 9.20 Uhr,

16.00 bis 16.20 Uhr.

Alle Sonntage in St. Clara: 18.00 bis  
18.20 Uhr.

### Kontakt

*Die Angaben für sämtliche Pfarreien  
des Pastoralraums Basel-Stadt finden  
Sie auf den Seiten 6 und 7.*

## Seelsorgeraum Allerheiligen – Sacré-Cœur – St. Marien



Father Nicolas

**Schule:**  
Complexe  
scolaire  
St-Nicolas  
de Flüe.

### Firmweg und Erstkommunion

#### Aus der Firmvorbereitung

Können Sie sich noch daran erinnern, wie die Jugendlichen des letzten Firmkurses einen Suppentag für das Hilfswerk von Father Nicolas im Kongo organisierten? Mit grosser Begeisterung und Freude halfen sie mit. Wir konnten anschliessend einen schönen Batzen dem Hilfswerk überweisen.

Leider dürfen wir zurzeit immer noch keine geselligen Anlässe im Pfarreiheim anbieten.

Wir möchten aber trotzdem gerne weiterhin die Kinder und Jugendlichen dort unterstützen.

In den Monaten April, May, Juni und Juli sammelt Father Nicolas Cishugi in

den Basler Pfarreien (gebrauchte und neue) (Schul-) Rucksäcke, (alte) Laptops, Schuhe, und Schulmaterial zur Unterstützung einer Schule im Kongo, seiner Heimat.

Die Schule, welche Complexe scolaire St-Nicolas de Flüe heisst (also dem Bruder Klaus gewidmet wurde), umfasst bereits fünf Schulräume, aber für die vielen Kinder, die auf unsere Hilfe zählen, braucht es noch mehr Plätze und Schulmaterialien. Damit dies verwirklicht werden kann, bittet Father Nicolas Cishugi Sie um Hilfe! Eine Kinderpatenschaft ist auch möglich.

Die gesammelten Dinge werden im August mit einem Container direkt nach

Kongo und zur Schule verschifft. Sie können Ihre Spenden direkt im Pfarramt St. Marien abgeben.

Für weitere Spenden bitte über Raiffeisenbank Konto 69-7333-5, IBAN CH53 8028 3000 00 64 6193 2.

Damit die Jugendlichen ebenfalls noch etwas Persönliches beitragen können, haben die Achtklässler über die Osterferien Briefe geschrieben.

Sie berichten den 12- bis 15-Jährigen über die Schweiz, ihr Leben und ihre Hobbies.

Father Nicolas wird die Briefe weiterleiten.

Wir sind gespannt auf ihre Antworten.

*Andrea Moren*

### SEELSORGERAUM

#### Rückblick auf die Erstkommunionvorbereitung 2020/2021

Mit meiner persönlichen Erfahrung im Umgang mit der Pandemie fragte ich mich bereits letzten Sommer, wie wohl der kommende Erstkommunionunterricht verlaufen wird.

Können wir uns wieder normal zum Unterricht treffen? Wird eine gelebte Gemeinschaft in Form des Gottesdienstes möglich sein? Solche Gedanken begleiteten mich.

Bereits am Elternabend wies ich darauf hin, dass wahrscheinlich einiges nicht

ganz so wie gewohnt oder geplant ablaufen wird.

Schon der Begrüssungsgottesdienst im Oktober verlief anders als erhofft und spätestens nach dem zweiten Treffen war klar, dass sich auch dieses Jahr die Herausforderung darin zeigt, dass Flexibilität, Kreativität und Geduld vonseiten der Familien und aller Mitwirkenden gefragt sind. Dies alles zeigte sich vor allem darin, die neuen Restriktionen zu beachten, neu zu organisieren und entsprechend zu kommunizieren.

Trotz der schwierigen Umstände nahmen alle Beteiligten mit Freude und motiviert am Unterricht teil. Dabei nutzten wir auch die heutigen digitalen Möglichkeiten einer virtuellen Versammlung. Auf diese Weise war es uns möglich, mit den Kindern und ihren Eltern in Kontakt zu bleiben; und ich war von der Verbundenheit und dem Miteinander, wenn

wen auch nur digital und somit auf Distanz, sehr beeindruckt. Für mich war es eine schöne Erfahrung, auch so im Gebet Gemeinschaft zu erleben und mit Jesus in der Mitte verbunden zu sein. Für die

Erstkommunikanten war es sicherlich nicht einfach, sich immer wieder auf eine andere Art des Zusammenfindens einzulassen.

Ich danke allen, für das entgegengebrachte Verständnis.

Wir haben uns entschlossen, die Erstkommunionfeier nicht zu verschieben, sondern wie geplant zwei Wochen nach dem Osterfest zu feiern. Am Samstag, 17., bzw. am Sonntag, 18. April, dürfen die Erstkommunikanten ihr bedeutendes Fest, Jesus in der Gestalt der geweihten Hostie zum ersten Mal zu empfangen, feiern.

Aufgrund der eingeschränkten Platzzahl werden zwei Gottesdienste angeboten. Beide Feiern werden live ins Pfarreiheim übertragen und parallel auf YouTube gestreamt, sodass auch weitere Familienangehörige dabei sein können.

Sie als Pfarreiangehörige bitte ich um Ihr begleitendes Gebet für unsere Erstkommunikanten und ihre Familien. Herzlichen Dank dafür.

Unsere Erstkommunikanten sind:

Ariane Aste, Remi Burri, Jules Burri, Nevia Delle Monache, Yadira Dreux, Violette Gutmannsbauer, Noah Kury, Selma Sonja Lang, Julius Lasotta, Adriano Leocadio, Lara Lopez, Emilia Maschietto, Livia Marie Meier, Nils Morgenthaler, Karl Rasmus, Jakob Reder, Claire Reinhardt, Leon Ruiz, Benjamin Senn, Ricarda Spycher, Johan Tegethoff, Antonia Sophia von Schnurbein.

Die Kollekte der Erstkommunion möchten wir ebenfalls der Schule St-Nicolas de Flüe zukommen lassen.

*Isabella Rütti*

#### Allerheiligen: Firmplus-Gottesdienst

Zum Firmplus-Gottesdienst vom Samstag, 17. April, um 18.00 Uhr, sind alle herzlich eingeladen.

Unser Guest: Julia Müller, Organistin in Allerheiligen

#### Opfer

Das Opfer vom 11. April nehmen wir auf für die Gassenküche Basel.

Das Opfer bei der Erstkommunionfeier am Nachmittag vom 17. und 18. April nehmen wir auf für Father Nicolas Cishugi für die Unterstützung der Schule St-Nicolas de Flüe im Kongo (s. Leitartikel).

Das Opfer vom 17. und 18. April nehmen wir in Allerheiligen auf für das Suppentagprojekt Allerheiligen, für Sr. Miguela Müslin in Peru.

Wir unterstützen die Schulküche des Projekts «Fe y Alegría» in Pachacute, in

## AGENDA

### LITURGISCHER KALENDER

- 11.4. 2. Sonntag der Osterzeit, Sonntag der göttlichen Barmherzigkeit, Weisser Sonntag
- 13.4. hl. Martin I.
- 18.4. 3. Sonntag der Osterzeit
- 19.4. hl. Leo IX.
- 21.4. hl. Konrad von Parzham, hl. Anselm
- 23.4. hl. Adalbert, hl. Georg
- 24.4. hl. Fidelis von Sigmaringen

### ALLERHEILIGEN

#### Samstag, 10. April

7.00–14.00 Gebet (eritreisch)

#### Sonntag, 11. April

9.00 Eucharistiefeier

10.00 Eucharistiefeier

11.30 Beichte (polnisch)

12.00 Eucharistiefeier (polnisch)

13.00 Eucharistiefeier (polnisch)

14.00–17.00 Gebet (eritreisch)

#### Montag, 12. April

15.00 Rosenkranz

#### Dienstag, 13. April

9.00 Eucharistiefeier

JM für Margrith Boog-Häfliger

#### Mittwoch, 14. April

18.30 Eucharistiefeier

#### Freitag, 16. April

9.00 Eucharistiefeier

#### Samstag, 17. April

14.30 Erstkommunionfeier

18.00 Firmplus-Gottesdienst

### Sonntag, 18. April

- 9.00 Eucharistiefeier
- 10.00 Eucharistiefeier
- 11.30 Beichte (polnisch)
- 12.00 Eucharistiefeier (polnisch)
- 13.00 Eucharistiefeier (polnisch)
- 14.30 Erstkommunionfeier
- 17.30 Eucharistiefeier (slowakisch)

### Montag, 19. April

15.00 Rosenkranz

### Dienstag, 20. April

9.00 Eucharistiefeier

### Mittwoch, 21. April

15.30 Bittgang nach Mariastein

18.30 Eucharistiefeier

### Freitag, 23. April

9.00 Eucharistiefeier

### ST. MARIEN

#### Samstag, 10. April

8.30–11.30 Messe in koptischem Ritus

17.00 Beichtgelegenheit

#### Sonntag, 11. April

11.30 Eucharistiefeier

18.00 Eucharistiefeier

### Montag, 12. April

20.00 Rosenkranzgebet

### Dienstag, 13. April

12.15 Eucharistiefeier

### Mittwoch, 14. April

12.15 Eucharistiefeier, JM für Marie-Louise Becht-Gutmann

### Freitag, 23. April

10.30 Eucharistiefeier im Holbeinhof  
12.15 Eucharistiefeier, JM für Marie-Louise Becht-Gutmann  
15.00 Eucharistiefeier im Vincentianum  
19.00 Koptisches Abendgebet

### Freitag, 16. April

12.15 Eucharistiefeier

### Samstag, 17. April

14.30 Erstkommunion in Allerheiligen

17.00 Beichtgelegenheit

### Sonntag, 18. April

11.30 Eucharistiefeier

14.30 Erstkommunion in Allerheiligen

18.00 Eucharistiefeier

### Montag, 19. April

20.00 Rosenkranzgebet

### Dienstag, 20. April

12.15 Eucharistiefeier, JM für Luise Lindner; Emmy Susanne; Emil und Lina Schmutz-Ruflin und Angehörige der Familie

### Mittwoch, 21. April

12.15 Eucharistiefeier

### Donnerstag, 22. April

12.15 Eucharistiefeier

### Freitag, 23. April

10.30 Eucharistiefeier im Holbeinhof  
12.15 Eucharistiefeier, JM für Marie-Louise Becht-Gutmann  
15.00 Eucharistiefeier im Vincentianum  
19.00 Koptisches Abendgebet

### SACRÉ-CŒUR

#### Samedi 10 avril

18.00 Messe anticipée du dimanche

#### Dimanche 11 avril

#### 2e dimanche de Pâques

10.30 Messe. Quête en faveur de la Journée Mondiale de Prière

15.00 Hongrois

### Mardi 13 avril

18.00 Messe

### Mercredi 14 avril

9.00 Messe

### Jeudi 15 avril

18.00 Messe

### Vendredi 16 avril

9.00 Messe à Allerheiligen

### Samedi 17 avril

18.00 Messe anticipée du dimanche

### Dimanche 18 avril

#### 3e dimanche de Pâques

10.15 Messe

Quête pour l'aide aux lépreux

12.00 Philippins in English

15.00 Hongrois

### Mardi 20 avril

18.00 Messe

### Mercredi 21 avril

9.00 Messe

### Jeudi 22 avril

18.00 Messe

### Vendredi 23 avril

12.15 Messe à Ste-Marie

### Samedi 24 avril

18.00 Messe anticipée du dimanche

### Dimanche 25 avril

#### 4e dimanche de Pâques

10.30 Messe

Quête de la St-Joseph en faveur de la formation des prêtres, diacones et agents pastoraux

15.00 Hongrois

Callao/Peru und helfen mit, bedürftige und benachteiligte Kinder mit genügender gesunder Nahrung zu versorgen.

Die Suppentage konnten mit grossem Bedauern nicht stattfinden, daher sind wir umso erfreuter, dass wir Sr. Miguela Müslin mit einer Kollekte unterstützen können.

In St. Marien nehmen wir das Opfer auf für das Hilfswerk Schweiz-Peru.

Wir danken für die Unterstützung.

## Allerheiligen

### Im Leben vorausgegangen

ist uns am 19. März Karola Vetter-Lasthaus (\*1929).

Gott gebe ihr ewigen Frieden und den Angehörigen Kraft und Trost.

### Pfarreisekretariat

Das Sekretariat ist bis auf Weiteres für

den Publikumsverkehr geschlossen. Telefonisch ist das Sekretariat während der Öffnungszeiten erreichbar und auch per E-Mail (allerheiligen@rkk-bs.ch).

### Friede in Gerechtigkeit

#### Bittgang nach Mariastein

Mittwoch, 21. April, 15.30 Uhr Abmarsch bei der Tramendstation Nr. 8, 19.00 Uhr heilige Messe in der Gnadenkapelle.

### Gerne verdanken wir die Opfer

7.3. Institut Thérèse von Lisieux	250.50
14. März Miva	279.85
20. März Fastenopfer, Projekt Allerheiligen	225.80
21. März Fastenopfer, Projekt Allerheiligen	691.—
28. März Fastenopfer, Projekt Allerheiligen	857.65
Diverse Fastenopersäckli (Eingang 5. bis 28. März)	
Projekt Allerheiligen	360.20

### POLNISCHE KAPLANEI

Jeden Sonntag ab 11.30 Uhr Beichtgelegenheit und um 12.00 und 13.00 Uhr Eucharistiefeier (polnisch).

### SLOWAKISCHE GEMEINSCHAFT

17.30 Uhr Eucharistiefeier (slowakisch) jeden 1. und 3. Sonntag im Monat.

### ERITREISCHE GEMEINSCHAFT

10. April 7.00 bis 14.00 Uhr Gebet und Taufe.  
Sonntags 14 bis 17.00 Uhr Gebet (eritreisch).

## St. Marien

### Gerne verdanken wir folgende Opfer

7.4. Projekt Thomas Kemmler,	722.80
Don Bosco Jugendhilfe	391.—
14.3. Stern der Hoffnung	261.70
21.3. Fastenopfer	

## Sacré-Cœur

Catéchisme des 1ers Communians  
Mercredi, 14 avril, à 16.00 h

Rencontre Lectio Divina, groupe ABC  
Vendredi 16 avril, à 9.30 h

Catéchisme des 1ers Communians

Mercredi 21 avril, à 16.00 h

Il n'est actuellement possible d'accueillir qu'une cinquantaine de personnes par messe. Les paroissiens sont priés de se répartir entre le samedi et le dimanche, de porter correctement un masque (couvrant nez et bouche) et de respecter les mesures de distanciation (y compris lors de la communion) ainsi que les règles d'hygiène.

### Kontakt

Die Angaben für sämtliche Pfarrreien des Pastoralraums Basel-Stadt finden Sie auf den Seiten 6 und 7.

## Seelsorgeraum Heiliggeist



Pusteblume.

### Wach sein – aufgeweckt

Die Sonntage nach Ostern erzählen vom Ringen der Freundinnen und Freunde Jesu um das, was da zwischen Karfreitag und Ostern geschehen ist. Sie berichten von verschlossenen Türen und von verschlossenen Herzen und davon, dass uns oft erst im Nachhinein aufgeht, was geschehen ist oder wie der Philosoph S. Kierkegaard sagt: «Das Leben wird rückwärts verstanden, muss aber vorwärts gelebt werden.» Die nachösterlichen Evangelien erzählen von Jesus, der durch verschlossene Türen geht, von Jesus, der Zugang zu den Herzen der Jünger und Jüngerinnen findet. In ihnen ist die Rede vom Frieden und davon, was geschieht, wenn wir «den Finger in die Wunde legen», wenn wir uns berühren lassen vom Leid, dem eigenen Leid und dem Leid der anderen. Sie erzählen von Trauer und von Hoffnung und davon, wie aus Angst neuer Mut und neue Hoffnung keimen. Die nachösterlichen Evangelien, die vom ungläubigen Thomas und das von den Emmausjüngern, erzählen davon, wie den Jüngern und Jüngerinnen Jesu «die Augen aufgehen» und sie verstehen, wo sie Jesus in Zukunft finden werden:

- im Hören auf die leisen Töne im Leben und im Hören auf Gottes Wort
  - in der Gewissheit, dass Gottes Frieden alle Menschen einschliesst
  - im achtsamen Umgang mit sich selbst, im achtsamen Umgang mit der Welt (wie aktuell!) und im achtsamen Umgang mit anderen
  - in einem freundlichen Blick auf die Menschen und in der Geduld mit sich selbst
  - im Engagement für Frieden
- im beharrlichen Einstehen für die Schwachen und Benachteiligten auf dieser Erde und für alle, denen das «volle Leben» vorenthalten wird.
- Das folgende moderne Kirchenlied von Klaus Ritter singt davon.
- Wie dem Taubstummen, dem Jesus einst Mund und Ohren öffnete, so beginnen auch die Jünger und Jüngerinnen Jesu allmählich zu verstehen, was ihrem Leben nach der Katastrophe des Karfreitags wieder Sinn und Hoffnung gibt, und wo sie Jesus begegnen werden. Effata, sei wach mit allen Sinnen. Öffne die Tür, begeistern will Dich Gott. *Effata, sei wach mit allen Sinnen.*
- In Brot und Wein erkennst Du: Gott ist da.*
- 1. Öffne Deine Ohren weit und hör' auf Gottes Wort; Gott will Frieden für die Welt, egal an welchem Ort. Hör auch auf den leisen Ton, sei achtsam mit der Welt, Du bist niemals mehr allein, weil Gott doch zu Dir hält.*
- 2. Mache deine Augen auf, und schau in Deine Welt; Verlerne das Staunen nicht, den Blick für das, was zählt. Schau die Menschen freundlich an, sei geduldig mit Dir selbst. Gott sagt Ja zu Dir und mir, er stützt Dich, wenn Du fällst.*
- 3. Kommt und öffnet Euren Mund, und macht einander Mut, stiftet Frieden an jedem Ort, steht zu dem, was ihr tut. Steht auch für die Schwachen ein, tröstet, die traurig sind, bleibt nicht nur in Eurer Welt; jede/r ist Gottes Kind.*
- Anne Lauer*

L. Reisinger

## MITTEILUNGEN

### Aus der Pfarreiratssitzung vom

3. März

Ruth Meyer wurde einstimmig in den Pfarreiratsvorstand gewählt. Die Umbauarbeiten in der Kapelle Don Bosco werden im kommenden Sommer abgeschlossen sein. Das Fest zur Wiedereröffnung der Kapelle und der Altarweihe wird voraussichtlich am 26. Juni stattfinden.

Am 29. August wird im Rahmen des Hummelfestes gemeinsam mit Weihbischof Denis Theurillat «60 Jahre Kirche Bruder Klaus» gefeiert. *Nena Sticherling, Infobeauftragte Pfarreirat*

### QR-Code als direkter Weg auf unsere Homepage

Immer wieder verweisen wir hier für weiterführende Informationen auf unsere Homepage [www.heiliggeist.ch](http://www.heiliggeist.ch). Neu können Sie den am Ende unserer Seiten stehenden QR-Code mit Ihrem Smartphone einscannen. Wenn Sie mit der Kamera auf den Code zielen, öffnet sich ein Fenster direkt zur Homepage.

## GLAUBEN WEITERGEBEN

### Offline

*Abendmeditation (online):* Mittwoch, 14. und 21. April, um 19.30 Uhr, Anmeldung über anne.lauer@offline-basel.ch.

*Bibelzüni (online):* Mittwoch 14. und 21. April. Anmeldung über samuel.srasin@offline-basel.ch.

der Betrachtung ein. Schön, wenn wir den Teilnehmenden damit einen kleinen Lichtblick schenken konnten in dieser langen Zeit des Wartens.

*Ruth Meyer*

## GLAUBEN FEIERN

### Gebet am Donnerstag

Gebet um Veränderung in der Kirche am Donnerstag, 15. April, um 18.30 Uhr in der Heiliggeistkirche.

### Zwischendrin

Das Zwischendrin vom Samstag, 17. April, 18.00 Uhr öffnet Ihnen einen Raum der Worte, der Stille und der Musik. Texte: Ruth Meyer und Christina Hestermann; Cello: Gunta Abele.

### Seniorengottesdienste

Bis auf Weiteres finden die Gottesdienste in den Alters- und Pflegeheimen sowie im Palliativzentrum Hildegard nicht öffentlich statt.

## SOLIDARITÄT

### Kollekte vom II. April

HG: Diözesanes Kirchenopfer für die Arbeit in den diözesanen Räten und Kommissionen

### Kollekte vom 18. April

HG: Stiftung Joël, Kinderspitex Schweiz

### Ergebnis

HG: 21.3. Fastenopfer: Fr. 1625.50

### Rosenaktion

Am 20. März verkauften Jana Waldis und zehn Jugendliche aus unserer Pfarrei 100 Fairtraderosen, welche Coop der Ökumenischen Kampagne wieder zum Selbstkostenpreis zur Verfügung gestellt hatte. Einige wenige restliche Rosen wurden dann noch am Samstagabend beim «Zwischendrin» verkauft. Bei einem Preis von Fr. 5.- pro Rose kam ein Verkaufserlös von Fr. 562.20 zusammen, welcher inzwischen auf das Konto der Ökumenischen Kampagne überwiesen wurde. Mit dem Geld werden Projekte von «Fastenopfer», «Brot für alle» und «Partner sein» unterstützt. Herzlichen Dank an Jana und die Jugendlichen sowie an alle Käuferinnen und Käufer!

### Abschied nehmen mussten wir

von Berthe Brigger-Albrecht (geb. 1929).

«Von guten Mächten wunderbar geboren, erwarten wir getrost, was kommen mag. Gott ist mit uns am Abend und am



R. Meyer

### Wir waren miteinander verbunden in der Fastenzeit

Wir haben in dieser besonderen Fastenzeit neue Wege gesucht, trotz Corona gemeinsam den Glauben zu pflegen und miteinander unterwegs zu bleiben. Ein Projekt dabei war ein Broadcast mit einem täglichen Impuls über WhatsApp. 43 Frauen und Männer hatten sich dazu angemeldet und liessen sich mit Texten, Bildern, Gedichten und Gebeten immer wieder auf einen Moment

Morgen und ganz gewiss an jedem neuen Tag.»  
*D. Bonhoeffer*  
 Möge dieses Vertrauen die Trauerfamilie durch ihre Dunkelheit führen und möge unsere Hoffnung in Gott begründet sein. Gott, du allein kannst diese Hoffnung erfüllen.

## BEGEGNUNG

### Apéro

Zurzeit findet kein Apéro statt.

### Rückblick Religionsprojekttag

Um andere Religionen zu respektieren, muss man sie zuerst kennen. Gerade im multikulturellen Basel treffen die Jugendlichen in der Schule oder der Freizeit auf andere Religionen. Aus diesem Grund widmet sich einer der vier Religionsprojekttage in der 7. Klasse den Weltreligionen. Am 20. März konnten wir leider nicht wie geplant nach Bern ins Haus der Religionen fahren (Corona). Stattdessen nahmen die Jugendlichen am Religionshalbtag in Basel teil. Ein Dokufilm sowie verschiedene Plakate verschafften einen Überblick über die Glaubensgrundlagen der verschiedenen Religionen. Danach teilte sich die Klasse in zwei Gruppen auf. Die eine Gruppe ging ins Buddhistische Zentrum von Basel, erhielt dort eine Führung und durfte an einer Meditation teilnehmen. Die zweite Gruppe spazierte ins Dreispitzareal, wo sie einen Blick in den Hindutempel von Basel werfen

konnte und spannende Ansätze über den hinduistischen Glauben erfuhr.

*Viola Stalder*

### Jugendlounge-Woche

Wir sind zwar schon mittendrin, aber es ist noch nicht zu spät vorbeizukommen. Angebote für Kinder und Jugendliche dürfen wieder mit den nötigen Schutzmassnahmen stattfinden. Aus diesem Grund ist die Jugendlounge seit Dienstag, 6. bis und mit Freitag, 9. April, jeden Nachmittag von 14.00 bis 18.00 Uhr offen. Herzlich eingeladen sind alle Kinder und Jugendlichen ab 8 Jahren (ohne Anmeldung). An jedem Nachmittag wird ein spielerisches oder kreatives Programm sowie ein Film (um 16.00 Uhr im Saal des Restaurants L'Esprit) angeboten. Mehr Infos finden Sie auf der Homepage. Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Viola Stalder Telefon 076 761 73 13.

### Wandergruppe Don Bosco/ Heiliggeist

Dienstag, 13. April

Seewen, Löhr-Bubendorf-Bubendorf, Talhaus. Besammlung: 9.15 Uhr Schalterhalle SBB, Abfahrt: 9.31 Uhr nach Liestal. Bus Nr. III ab 9.52 Uhr bis Seewen, Löhr. Wir laufen über Schneematt, Hof Ebnet nach Bubendorf ca. 2½ Std. Mittagessen Picknick/Grill. Nachmittags bis Talhaus ca. ½ Std. Leitung: Arja Crettol, Telefon 077 502 52 38, Dana Papezik, Telefon 061 312 40 02

## SPANISCHSPRACHIGE MISSION

### Encuentros Grupo Hijas Predilectas

El grupo de encuentro y reflexión bíblica para mujeres sigue reuniéndose los martes a las 14.30 h por videoconferencia. Si desea participar, por favor, pida el enlace en secretaría.

### Grupo de Jóvenes

El próximo encuentro del Grupo de jóvenes tendrá lugar el sábado 17 de abril a las 15.30 h en el Halle de Bruder Klaus. Más información en nuestra página [www.mision-basel.ch](http://www.mision-basel.ch)

Mai, werden wir unsere neue Pfarreiseelsorgerin offiziell willkommen heißen.

Damit Sie sie schon jetzt ein wenig besser kennenlernen können, stellt sie sich hier gleich selber vor:



Liebe Pfarreiangehörige

Grüsst! So habe ich die letzten acht Jahre die Menschen begrüßt, hier in Bern-West, wo ich in diesen Tagen meine Kisten packe, um nach Basel zu zügeln.

Gerne stelle ich mich kurz vor. Mein Name ist Katrin Schulze, ich habe norddeutsche Wurzeln, bin in Basel aufgewachsen und im ersten Beruf Wirtschaftsinformatikerin. 2004 hat mich mein Weg aus Basel heraus und beruflich in den kirchlichen Dienst hineingeführt. Zürich, Luzern und Bern waren Stationen auf diesem Weg, der mich jetzt wieder zurück nach Basel führt. Ich freue mich sehr, zukünftig im Team der Pfarrei Heiliggeist und im Offline mitzuarbeiten. Ich freue mich auf vielfältige Begegnungen. Ich freue mich, gemeinsam mit Ihnen beim Feiern, in der Stille und im Tätigwerden dem Geheimnis des Lebens immer tiefer auf die Spur zu kommen. Ebenso freue ich mich, meine alte Heimat neu zu entdecken, so wie das Alte das Neue meist schon in sich trägt.

Auch wenn die ersten Begegnungen per Blick über den Maskenrand oder via Zoom geschehen sollten, sage ich Ihnen in diesem Sinne herzlich «Griezi miteinand». *Katrin Schulze*

## AGENDA

Abkürzungen:  
*Heiliggeist (HG),  
 Don Bosco (DB), Bruder Klaus (BK)*

### Eine Anmeldung für die Wochenendgottesdienste ist erforderlich.

#### 2. Sonntag der Osterzeit

##### Sonntag, 11. April

9.00 HG Eucharistiefeier  
 (M.-A. Wemmer)  
 10.30 BK Santo Rosario  
 11.00 HG Eucharistiefeier  
 (M.-A. Wemmer)  
 11.00 BK Eucaristía en español  
 17.30 BK Mass in English

##### Montag, 12. April

9.30 HG Gottesdienst  
 JZ für Peter Schmid  
 Dienstag, 13. April  
 14.15 HG Rosenkranz  
 18.00 BK Gottesdienst

#### Donnerstag, 15. April

14.30 Farnsburgerstrasse 58  
 Gottesdienst  
 18.30 HG Gebet am Donnerstag

#### Eine Anmeldung für die Wochenendgottesdienste ist erforderlich.

#### 3. Sonntag der Osterzeit

##### Samstag, 17. April

18.00 HG Zwischendrin  
 (R. Meyer)  
 Sonntag, 18. April  
 9.00 HG Kommunionfeier  
 (A. Lauer/R. Meyer)  
 10.30 BK Santo Rosario  
 11.00 HG Kommunionfeier  
 (A. Lauer/R. Meyer)

11.00 BK Eucaristía en español  
 17.30 BK Mass in English  
 Montag, 19. April  
 Hl. Leo IX.  
 9.30 HG Gottesdienst

#### Dienstag, 20. April

14.15 HG Rosenkranz  
 18.00 BK Gottesdienst  
 Gedächtnis für Ursula Spinac-Cotti

#### Mittwoch, 21. April

##### Hl. Anselm von Canterbury

9.30 HG Gottesdienst  
 Gedächtnis für Aimé und  
 Jeanne Theurillat  
 Donnerstag, 22. April

11.00 Farnsburgerstrasse 58  
 Gottesdienst

#### Wichtiger Hinweis

Bitte beachten Sie, dass die maximale Teilnehmerzahl der Gottesdienste auf 50 beschränkt ist, und dass es kurzfristig zu Änderungen der Agenda kommen kann. Wir danken Ihnen für Ihr Verständnis!

Scannen Sie diesen QR-Code ein und Sie finden direkt zu unserer Homepage.



#### Kontakt

Die Angaben für sämtliche Pfarreien des Pastoralraums Basel-Stadt finden Sie auf den Seiten 6 und 7.

## Seelsorgeraum St. Clara



Jubla-Gruppenstunde in der Natur.

### Jubla St. Clara – was ist das?

Einfach gesagt sind wir eine kirchliche Jugendorganisation, lokal eingebunden in der Pfarrei St. Clara, die es sich zur Aufgabe gemacht hat, jede Woche samstags ein spannendes Programm für Kinder und Jugendliche zwischen 6 und 14 Jahren zusammenzustellen und durchzuführen. Zusätzlich haben wir jedes Jahr noch einige Highlights anzubieten.

#### Schnuppertag und Auffahrtslager

So findet beispielsweise am 17. April unser Schnuppertag mit dem Thema «findet Walter» statt. Wir freuen uns, euch, liebe Kids, um 14.00 Uhr an der Tramhaltestelle Eglisee in Empfang zu nehmen. Der Schnuppertag endet um 17.00 Uhr am gleichen Ort. Bitte nehmt etwas für euch zur Verpflegung mit und achtet auf wettergerechte Kleidung, da wir den Nachmittag draussen verbringen werden.

Eine Neuheit in diesem Jahr bildet das Auffahrtslager vom 13. bis 16. Mai in Reinach (AG). Uns erwartet ein viertägiges Abenteuer mit viel Spiel, Spass

und kniffligen Rätseln. Knappe zwei Monate später folgt bereits unser alljährliches Sommerlager. Vom 10. bis 17. Juli verbringen wir als Geheimagenten in Unterschächen (UR) eine ganze Sommerferienwoche zusammen. Die jeweiligen Anmeldeformulare findet ihr online auf unserer Webseite [www.jubla-stclara.ch](http://www.jubla-stclara.ch)

#### Du willst Mitglied der Jubla werden?

Schnuppern ist bei uns immer möglich. Du brauchst also nichts anderes zu tun, als mit unserem Leitungsteam Kontakt aufzunehmen und dich zum Schnuppern anzumelden. Gefällt dir, was du dort erlebst, kannst du ohne Problem Mitglied werden. Die Mitgliedschaft bei uns kostet pro Jahr Fr. 70.– Für Geschwister je Fr. 50.–

*Lola Blum, Scharleiterin Jubla St. Clara*  
P.S. Luca Pontillo, Jugendseelsorger, bedankt sich bei der Jubla St. Clara für die gute Zusammenarbeit. Er freut sich, als Präses mit der Jubla St. Clara noch weitere spannende Projekte in Angriff zu nehmen.

## MITTEILUNGEN

### Die Kollekte

10./11. April

#### Kinderzeitschrift «tut»

Zwölf Mal im Jahr vermittelt das «tut» auf glaubwürdige Art Wissen und Werte. Es thematisiert für Schülerinnen und Schüler zwischen 9 und 15 Jahren Lustiges und Beschwichtigtes, sensibilisiert aber auch für Schwierigeres wie Armut oder Hunger in der Welt und für Glaubensfragen. Damit diese wertvolle Kinderzeitschrift erhalten bleibt, braucht sie unsere finanzielle Unterstützung. Ih-

re grosszügige Spende ist ein Zeichen der Solidarität mit einem christlichen Magazin im Dienst der Jugend. Zugleich helfen Sie mit, dass das «tut» auch in Zukunft vielen Kindern ein christlicher Begleiter sein kann. Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung.

17./18. April

#### Schwestern in Peru – mit viel Verantwortung und Kompetenz

Ein Missionsbischof aus Deutschland hatte vor vielen Jahren für die Pastoral in den abgelegenen Berggebieten von

Peru eine Gemeinschaft von Schwestern gegründet – die Peruanischen Seelsorgeschwestern. Ihnen hat er viel Verantwortung und Kompetenz gegeben. Die Schwestern unterrichten die Menschen im Glauben, in Hygiene, in Ernährung. Sie taufen, halten Gottesdienste, halten Hochzeiten, geben Lebensunterricht. Die Schwestern haben erfreulich viele Berufungen und Eintritte. Die Peruanischen Seelsorgeschwestern danken für Ihre Spende.

### Verdankungen für die Kollekte

Die Kollektenröhre finden Sie auf der Homepage [www.st-clara.ch/medien/publikationen](http://www.st-clara.ch/medien/publikationen). Wir danken herzlich für jede Gabe.

### Bericht aus dem Pfarreirat vom

17. März

Unsere Pfarreiversammlung vom 21. April findet coronabedingt nicht statt. Der Pfarreirat hat in seiner Sitzung vom 17. März die Erfolgsrechnung 2020 und das Budget 2021 genehmigt. Die Festtagsgottesdienste über Ostern wurden alle mehrfach und an verschiedenen Orten durchgeführt. Die regelmässig stattfindenden Werktagsgottesdienste in der St. Clarakirche werden sehr geschätzt. Die Erstkommunion wird aufgeteilt. Es werden in diesem Rahmen drei Gottesdienste angeboten. Die Aktion Weihnachtskirche, die vielfarbige Beleuchtung der St. Clarakirche mit Lichtinstallationen und Krippenausstellung, war mit viel Aufwand verbunden, ist aber auf sehr grossen Anklang gestossen und soll deshalb auf ähnliche Art wiederholt werden. Der Bazar mit Verpflegung von und mit den Muslimen soll im Quartier St. Joseph zum Aufbau und der Erhaltung von bestehenden und neuen positiven freundschaftlichen Begegnungen und Beziehungen weitergeführt werden. Bekanntlich hat sich die Gassenküche im Pfarrsaal St. Joseph eingemietet. Das Projekt mit Essensausgabe ist am 1. März gestartet. Wir wünschen guten Gelingen!

*Regula Villiger*

### Allmendhaus – eine Ära ging zu Ende

Ende 2020 schloss das Allmendhaus seine Türen. Im Januar und Februar wurde das Haus geräumt und wartet nun auf seine Sanierung, die nach 50 Jahren dringend nötig ist. Bisher wurde das Allmendhaus von der Hauskommission, einer Unterkommission des Pfarreirates, zusammen mit dem Hauswart geführt. Nach der Sanierung wird der Verein «Begegnungszentrum Hirz-

brunnen» das Allmendhaus weiterführen. Dies mit einem ökumenisch besetzten Vorstand, dem auch Quartierbewohner angehören. Gerne hätte sich die Hauskommission von allen Mitarbeitenden des Allmendhauses sowie von der grossen Besucherschar persönlich verabschiedet, mit einer «Ussdringete» als Dankeschön an alle. Leider war dies coronabedingt nicht möglich. Deshalb danken wir auf diesem Weg Ihnen allen ganz herzlich! Es war eine gute Zeit mit vielen tollen Anlässen, mit Begegnungen, Festen, an die wir gerne zurückdenken. Wünschen wir dem Allmendhaus für die Zukunft gutes Gelingen und freuen uns darauf, uns im frisch sanierten Haus wieder zu treffen.

*Hauskommission Allmendhaus*

## CHRONIK

### Unsere Verstorbenen

Bei dir, Herr, ist die Quelle des Lebens. In deinem Licht sehen wir das Licht. (Psalm 36.10)

19. März Karola Vetter (II.4.1929)

25. März Helene Burkhalter (II.9.1937)

Wir bewahren Karola und Helene ein treues Andenken und bleiben mit ihnen und den Angehörigen im Gebet verbunden.

## BEICHE UND VERSÖHNUNG/ OFFENES OHR/SEGNUNG

### Gesprächsmöglichkeit in der Kirche St. Clara

Dienstag und Donnerstag von 10.15 bis 11.30 Uhr, ausgenommen in den Schulferien.

Persönliche Segnung und Gebet in der Kirche St. Clara

Mittwoch, 21. April, von 16.00 bis 17.00 Uhr

### Beichte in der Kirche St. Clara

Donnerstag, Freitag 17.00 bis 18.00 Uhr, ausgenommen in den Schulferien und Samstag 16.00 bis 17.00 Uhr.

## GOTTESDIENSTE

### Barmherigkeitssonntag, 11. April, in der Kirche St. Michael

15.00 Uhr Eucharistische Anbetung, gemeinsames Singen und Beten, Möglichkeit zum Empfang des Bussakramentes  
16.15 Uhr Eucharistiefeier

*Karmelitenpatres und Jacqueline Scheuber*

### Abendmesse des Frauenforums St. Michael

Am Dienstag, 13. April, um 19.00 Uhr gestaltet das Frauenforum St. Michael einen Abendgottesdienst in der Kirche

## AGENDA

### Abkürzungen:

*St. Clara (Cla),  
St. Michael (Mi), St. Joseph (Jo),  
St. Christophorus (Chr)  
Dorfkirche Kleinhüningen (Dk)*

### Samstag, 10. April

9.00 Jo lat. hl. Messe  
9.30 Cla Eucharistiefeier  
17.00 Cla Eucharistiefeier  
18.30 Chr Eucharistiefeier  
19.00 Jo portug. Eucharistiefeier

### Sonntag, 11. April

8.00 Mi kroat. Eucharistiefeier  
9.00 Mi kroat. Eucharistiefeier  
9.30 Cla Eucharistiefeier  
10.00 Mi kroat. Eucharistiefeier  
10.30 Jo Eucharistiefeier mit Erstkommunion  
11.00 Mi kroat. Eucharistiefeier  
12.30 Jo engl. Eucharistiefeier  
16.15 Mi Eucharistiefeier  
17.00 Jo lat. Hochamt  
18.30 Cla Santa Messa italiana  
20.00 Cla meditative Messe

### Montag, 12. April

9.30 Cla Eucharistiefeier  
JZ für Familie Kiefer-Leisinger  
18.30 Cla Vesper  
19.00 Cla Eucharistiefeier

### Dienstag, 13. April

9.30 Cla Eucharistiefeier  
18.30 Cla Vesper  
19.00 Cla Eucharistiefeier  
19.00 Mi Eucharistiefeier  
JZ für Theres und Franz Lachemeier-Riegger, Familie Naegeli-Wallimanmn, Ida Hufnagel-Zielbauer, Martha und Franz Zimermann-Neff, Martha Hugenschmidt, Crescentia Söll

### Mittwoch, 14. April

9.00 Mi Eucharistiefeier  
9.30 Cla Eucharistiefeier  
JZ für Franziska Ritzi  
18.30 Cla Vesper  
19.00 Cla Eucharistiefeier

### Donnerstag, 15. April

9.30 Cla Eucharistiefeier  
18.30 Cla Vesper

### 19.00 Cla Eucharistiefeier

### Freitag, 16. April

9.30 Cla Eucharistiefeier  
18.30 Cla Vesper  
19.00 Cla Eucharistiefeier

### Samstag, 17. April

9.30 Cla Eucharistiefeier  
JZ für Klara Wirz-Himmelsbach  
17.00 Cla Eucharistiefeier

### Samstag des Gebets

9.30 Cla Eucharistiefeier  
JZ für Elisabeth Fräfel

### Sonntag, 18. April

8.00 Mi kroat. Eucharistiefeier  
9.00 Mi kroat. Eucharistiefeier  
9.30 Cla Eucharistiefeier  
10.00 Mi kroat. Eucharistiefeier  
10.30 Jo Eucharistiefeier  
11.00 Mi kroat. Eucharistiefeier  
12.30 Jo engl. Eucharistiefeier  
17.00 Jo lat. Hochamt

### 18.30 Cla Santa Messa italiana

### 20.00 Cla meditative Messe

### Montag, 19. April

9.30 Cla Eucharistiefeier  
17.45 Jo lat. hl. Messe

### 18.30 Cla Vesper

### 19.00 Cla Eucharistiefeier

### Dienstag, 20. April

9.30 Cla Eucharistiefeier  
18.30 Cla Vesper

### 19.00 Cla Eucharistiefeier

### Mittwoch, 21. April

9.00 Mi Eucharistiefeier  
9.30 Cla Eucharistiefeier  
JZ für Elisabeth Fräfel

### 18.30 Cla Vesper

### 19.00 Cla Eucharistiefeier

### Donnerstag, 22. April

9.30 Cla Eucharistiefeier  
18.30 Chr Eucharistiefeier  
JZ für Margrit Geissmann-Sünkel, Anna Schmuck-Peinthor

### 18.30 Cla Vesper

### 19.00 Cla Eucharistiefeier

### Freitag, 23. April

9.30 Cla Eucharistiefeier  
JZ für Pfr. Roman Pfyffer  
18.30 Cla Vesper  
19.00 Cla Eucharistiefeier  
21.30 Jo philip. Adoration

St. Michael, zu dem auch die Männer herzlich eingeladen sind.

### Frauenmesse der Frauengemeinschaft St. Christophorus

Am Donnerstag, 22. April, feiert die Frauengemeinschaft St. Christophorus um 18.30 Uhr in der Kapelle St. Christophorus einen Gottesdienst. Alle Frauen und Männer sind herzlich eingeladen.

### GEBET

#### Rosenkranz

St. Clara	Mo bis Sa 8.45–9.15 Uhr
St. Joseph	Mo und Do 17.00 Uhr Mi 16.00 Uhr (englisch)
St. Michael	Di 18.15 Uhr
St. Christophorus	Do 17.45 Uhr*
St. Christophorus	Sa 17.45 Uhr*

\* wenn GD folgt

#### Anbetungszeit

Vor dem Allerheiligsten Altarsakrament besteht zu folgenden Zeiten in der Kirche St. Clara die Möglichkeit zur stillen Anbetung:

Mo bis Sa	10.00 bis 12.00 Uhr
Do	19.30 bis 20.00 Uhr
1. Fr im Monat	19.30 bis 20.00 Uhr

#### Zehn Jahre eucharistische Anbetung in der Kirche St. Clara, Mittwoch,

#### 21. April

Tagesprogramm  
9.30 Uhr hl. Messe zum Thema, an-

schliessend Anbetung bis 18.30 Uhr  
18.30 Uhr Vesper

19.00 Uhr hl. Messe zum Thema, anschliessend Anbetung bis 20.00 Uhr

Wir danken allen, welche die Anbetung zehn Jahre durchgetragen haben. Wir hoffen, dass auch in Zukunft immer wieder Menschen diese Quelle des Friedens und der Heilung entdecken werden. Jesus wartet auf uns, um uns seine Liebe zu schenken.

Rolf Stöcklin

Donatella Trifiletti und Team

#### Kleine christliche Gemeinschaft St. Joseph

Am Dienstag, 13. April, um 19.30 Uhr in der Kapelle von St. Joseph (Eingang durch Seitentür Kapelle) trifft sich die Gemeinschaft. Alle sind willkommen zum gemeinsamen Bibelteilen und zum Blick auf das persönliche konkrete christliche Leben.

#### WoSaNa – Zeit für Gebet

Gebetsangebot, Grundlage unseres Betens ist das Wort Gottes: Montag, 19. April, von 15.00 bis 16.00 Uhr in der Kirche St. Michael (Seitenkapelle). Alle sind herzlich eingeladen!

#### ESSEN UND TRINKEN

#### Mittagstisch für jedes Alter

Der wöchentliche Mittagstisch am Lindenbergr 8 kann aufgrund der Corona-

Situation zurzeit nicht stattfinden. Eine Wiedereröffnung wird auf der Homepage und im «Kirche heute» zu gegebener Zeit mitgeteilt.

Für Fragen steht auch das Pfarramt St. Clara st.clara@rkk-bs.ch, Telefon 061 685 94 50 zur Verfügung. Vielen Dank für das Verständnis.

#### Suppentag im Gemeindehaus

#### Wettsteinhof

Am Dienstag, 20. April, findet ein ökumenischer Suppentag im Gemeindehaus Wettsteinhof am Claragraben 43 statt.

Statt ein gemeinsames Essen, was zurzeit leider nicht möglich ist, gibt es von 11.30 bis 12.30 Uhr am Claragraben 43 ein Suppen-Take-away. Am besten bringt man ein Gefäß (Milchkessel) mit.

Wem das nicht möglich ist, kann sich die Suppe auch bringen lassen. Elisabeth Naf, Telefon 079 481 86 09, el.naf@bluewin.ch freut sich auf einen Anruf. Der Erlös geht an die Wohnangebote der Heilsarmee. Ein motiviertes Team steht für Sie im Einsatz.

#### BILDUNG

#### Die Bibel neu entdecken

Wir betrachten einen Text aus dem Evangelium und hören dazu Gedanken von Père Joseph Wresinski.

Wann: 16. April, 18.00 Uhr

Wo: das Treffen finden per Zoom statt.

Dr. Marie-Rose Blunschi, Nelly Schenke

#### KARMELITENKLOSTER PROPHET ELIAS

#### Klosterkapelle

*Stille Anbetung:* Erster Samstag im Monat 15.00 bis 17.00 Uhr

*Frühgebet:* Mo bis Fr 6.30 Uhr

*Gemeinsame Stille:*

Mo und Di 7.00 bis 8.00 Uhr

*Gebetsstunde MFM:*

Mo, 12. April, 14.00 bis 16.00 Uhr

#### Samstag des Gebets in der Kirche

#### St. Clara, 17. April

Programm:

9.30 Uhr Eucharistiefeier

10.00 bis 16.00 Uhr Anbetung und Beichtmöglichkeiten, dazwischen 12.00 Uhr Andacht

16.00 Uhr eucharistischer Segen

#### Herzliche Einladung

zu Gebet, Gespräch und Beichte im Karmelitenkloster

#### Kontakt

*Die Angaben für sämtliche Pfarrreien des Pastoralraums Basel-Stadt finden Sie auf den Seiten 6 und 7.*

## Seelsorgeraum St. Franziskus



Gott ist barmherzig wie eine Mutter.

### Sonntag der Barmherzigkeit

Seit 21 Jahren wird der Sonntag nach Ostern, der Weisse Sonntag, als Sonntag der göttlichen Barmherzigkeit gefeiert. Barmherzigkeit – im Hebräischen eng verwandt mit dem Wort «Gebärmutter»; ein wunderbares sprechendes Bild dafür, dass sich in uns etwas zusammenzieht, wenn wir wahrnehmen, dass andere leiden und wir den grossen Wunsch haben, dass das Leiden ein Ende findet.

So vieles bedarf heute der Barmherzigkeit, des aktiven Mitleidens, das dem Leid ein Ende setzen will.

Die Schöpfung leidet unter den Belastungen, die wir ihr zumuten. Die Menschheit leidet unter dem Virus, den

wir nicht in den Griff bekommen. Nationen leiden unter Armut, Naturkatastrophen, Misswirtschaft.

Menschen in Kriegs- und Krisengebieten leiden unter Gewalt, Terror, Vertreibung. So viele Orte, an denen Barmherzigkeit not tut.

Der Sonntag der Barmherzigkeit kann uns erinnern, wie sehr die Welt auf Barmherzigkeit angewiesen ist und wie barmherzig Gott ist. Der Prophet Jesaja lässt Gott sagen: «Kann eine Frau ihr Neugeborenes vergessen? Sie erbarmt sich doch über ihr leibliches Kind. Selbst wenn sie es vergässse, ich vergesse dich nicht!» (Jes 49,15)

Dorothee Becker

### AGENDA

#### 2. Sonntag der Osterzeit

#### Sonntag der göttlichen Barmherzigkeit

#### Weisser Sonntag

#### **Samstag, 10. April**

17.30 Kommunionfeier (D. Becker)

#### **Sonntag, 11. April**

9.00 Kommunionfeier (D. Becker)

10.30 Kommunionfeier (D. Becker)

12.00 Tauffeier

#### **Montag, 12. April**

15.00 Rosenkranzgebet

18.00 Ökumenisches Taizégebet

#### **Dienstag, 13. April**

16.00 bis 18.00 Uhr telefonische

Sprechstunde: 061 641 52 46

#### **Donnerstag, 15. April**

9.30 Kommunionfeier

#### 3. Sonntag der Osterzeit

#### **Samstag, 17. April**

11.00 Erstkommunion  
(nicht öffentlich) (M. Föhn/  
D. Becker/C. Schumacher)

17.30 Eucharistiefeier (W. Vogt)  
M. für Marie und Jiri Karbula

#### **Sonntag, 18. April**

9.00 Erstkommunion  
(nicht öffentlich) (D. Becker/  
M. Föhn/C. Schumacher)

11.00 Erstkommunion  
(nicht öffentlich) (D. Becker/  
M. Föhn/C. Schumacher)

19.00 Taizéabendgebet in der Dorf-  
kirche

#### **Montag, 19. April**

15.00 Rosenkranzgebet

### MITTEILUNGEN

#### Dank an Heinz Geiger

Im Auftrag der Leitung der Pfarrei hat Heinz Geiger als Personalverantwortlicher unsere Sozialarbeiterin Daniela Moreno begleitet und die Verhandlungen zu den Leistungsvereinbarungen mit den politischen Gemeinden geführt. Ende März hat er dieses Ehrenamt abgegeben.

Für sein achtjähriges grosses Engagement in diesem Bereich und auch in anderen Freiwilligendiensten der Pfarrei danken wir ihm ganz herzlich und wünschen ihm für die Zukunft alles Gute.

Dorothee Becker, Gemeindeleiterin,  
Christoph Bossart, Pfarreratspräsident

#### Audiostream der Gottesdienste

Die Sonntagsgottesdienste werden live als Audiostream übertragen. Sie können über Telefon 061 533 75 40 oder über den Link <https://2go.cam/live/rkk-riehen-bettingen> mitgehört werden und stehen später zum Nachhören zur Verfügung. Auch Abdanckungen werden auf Wunsch übertragen.

#### Erstkommunion

Am Wochenende des 3. Sonntags der Osterzeit werden 23 Kinder aus unserer Pfarrei zum ersten Mal die Kommunion empfangen. Wir gratulieren den Kindern und Familien zu ihrem Fest und freuen uns, dass der Anlass stattfinden kann.

Zu diesen Feiern sind ausschliesslich die Familien zugelassen, und Pfarreiangehörige können leider unter keinen Umständen mitfeiern. Den einzigen öffentlichen Gottesdienst an diesem Wo-



Jakob Ehrhardt/pixelio.de

chenende feiern wir am Samstag, 17. April, um 17.30 Uhr. Wir bitten Sie herzlich um Verständnis.

#### Taizéabendgebet

Am Sonntag, 18. April, um 19.00 Uhr in der Dorfkirche. Wir freuen uns auf gemeinsames Beten und Stillehalten.

*Die Vorbereitungsgruppe*

#### Gerne verdanken wir folgende Kollekten

13./14.3.: Diözesanes Opfer für die Arbeit mit den Räten, Kommissionen und Arbeitsgruppen Fr. 148.–; 20./21.3.: Fastenopfer Fr. 705.–. Vielen herzlichen Dank für Ihre Spenden.

#### Die Kollekten

10./11. April: Universität Bethlehem  
17./18. April: oeku – Kirche und Umwelt  
oeku – Kirche und Umwelt ist eine ökumenische Organisation und setzt sich für den Schutz der Schöpfung ein. Ziel der oeku ist, dass Kirchengemeinden und Kirchen ihre Verantwortung für die Schöpfung wahrnehmen.

#### Sekretariat

Bis auf weiteres ist das Sekretariat für den Publikumsverkehr geschlossen. Aabsprachen können getroffen werden unter Telefon 061 641 52 22 oder info@stfranziskus-riehen.ch

#### Sprechstunde

Dorothee Becker ist am Dienstag, 13. April, von 16.00 bis 18.00 Uhr telefonisch zu erreichen: Tel. 061 641 52 46. Am 20. April fällt die Sprechstunde aus.

#### Freiwillige für Besuchsdienst gesucht

Im APH Wendelin gestalten Freiwillige die Gottesdienste und besuchen die Bewohner/innen. Es werden immer wieder neu Engagierte gesucht, die solche Besuche machen. Wenn Sie sich vorstellen können, einen solchen Dienst zu übernehmen, freuen wir uns, wenn Sie sich im Pfarramt melden. Dorothee Becker

#### Kontakt

*Die Angaben für sämtliche Pfarreien des Pastoralraums Basel-Stadt finden Sie auf den Seiten 6 und 7.*